



Am Fachbereich Psychologie der Eberhard Karls Universität Tübingen ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Akademische Rätin/ Akademischer Rat auf Zeit (Bes. Gr. A 13)

für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung um weitere drei Jahre ist möglich.

Die Dienstaufgaben liegen im Bereich von Forschung und Lehre (4 SWS) der psychologischen Diagnostik. Dies umfasst die Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung eines integrierten Lehrkonzeptes für die Vermittlung klinischer und psychologisch-pädagogischer Diagnostik des Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalters in den Studiengängen Psychologie (B.Sc., M.Sc.) und Schulpsychologie (M.Sc.). Dabei sollen sowohl die theoretischen und methodischen Grundlagen als auch die praktische Durchführung von standardisierten Testverfahren (Leistungs- und Eignungstests, Persönlichkeitstests, klinisch-diagnostische und psychologisch-pädagogische Verfahren), diagnostischer Gespräche und Interviews inkl. der Anleitung von Fallseminaren sowie die diagnostische Gutachtenerstellung vermittelt werden. Darüber hinaus wird erwartet, dass die Kandidatin/der Kandidat Forschungsarbeiten an der Schnittstelle der Arbeitsbereiche Diagnostik, Klinische Psychologie und Schulpsychologie eigenständig durchführt und betreut. Entsprechende Forschungsprofile dieser drei Abteilungen können den jeweiligen Abteilungshomepages (<http://www.pi.uni-tuebingen.de/arbeitsbereiche.html>) entnommen werden. Mit der Stelle ist ferner die organisatorische Leitung der fachbereichsinternen Testothek und Computerdiagnostik verbunden.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein sehr gut abgeschlossenes Psychologiestudium (Diplom bzw. Bachelor in Psychologie und Master in Psychologie/Schulpsychologie), eine sehr gute Promotion in Psychologie, sowie Erfahrung in Lehre und Forschung psychologischer Diagnostik im Erwachsenen-, Kinder- und Jugendbereich. Ferner wird der Nachweis eigenständiger Forschung im Bereich psychologischer Diagnostik bzw. Berufserfahrung in einem psychologisch-diagnostischen Tätigkeitsbereich erwartet. Die Approbation im Richtlinienverfahren der kognitiven Verhaltenstherapie bzw. eine fortgeschrittene postgraduale Ausbildung (Verhaltenstherapie) sind von Vorteil. Sehr gute Englischkenntnisse sowie Teamfähigkeit runden das Bewerbungsprofil ab.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Universität Tübingen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen um ihre Bewerbung.

Vollständige Bewerbungsunterlagen sind **bis zum 08.07.2018** in Form einer PDF-Datei zu richten an: den Fachbereich Psychologie der Universität Tübingen, Prof. Dr. Leuthold, Schleichstr. 4, 72076 Tübingen, Tel. 07071 29 72412, [direktor.psychologie\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:direktor.psychologie[at]uni-tuebingen.de) .

Die Einstellung erfolgt durch die Zentrale Verwaltung.